

Wir sind BSV!

Vereinsumfrage – Bitte noch teilnehmen!

Derzeit läuft die elektronische Vereinsumfrage des BSV-Präsidiums zur Lage der Vereine, zur Bestandaufnahme beim Schulschach und zur Akzeptanz verschiedener Vorschläge des BSV-Präsidiums zur Unterstützung der Vereins- und Bezirksarbeit. Derzeit haben bereits über 50 Vereine teilgenommen. Ein herzliches Dankeschön hierfür. Je mehr teilnehmen, desto besser ist die Güte der Aussagen, die aus der Umfrage gewonnen werden können!

Der elektronische Verteiler erreicht jedoch wahrscheinlich nicht alle Vereinsvorstände. Deshalb die Bitte an die E-Mail-Empfänger mit dem »Link« zur Umfrage, diesen ggf. an Eure Vorstände weiterzuleiten. Danke!

Erweiterte Präsidiumssitzung

am Samstag, 13. April 2013, von 10.00 bis ca. 17.00 Uhr in der Sportschule Schöneck, Karlsruhe-Durlach

Die Einladungen zur ersten erweiterten Präsidiumssitzung des BSV wurden im März via E-Mail versandt. Weitere Unterlagen zur Vorbereitung der Sitzung gehen den Bezirksvorständen und Referenten noch zu bzw. wurden bereits nachgereicht.

Wer als Bezirksvorstand, Referent oder Beauftragter eine postalische Einladung möchte oder die E-Mail nicht erhalten hat, bitte direkt an den Schriftführer des BSV. Winfried Schüler wenden (schriftfuehrer@badischer-schachverband.de).

Ausschreibung Programm SCHACHFESTIVALS und öffentliche Schachaktivitäten

Das BSV-Präsidium hat auf Antrag vom Badischen Sportbund Nord (Dankel!) 2.000 Euro genehmigt bekommen für kreative Ideen zur besseren und intensiveren Vermittlung des Schachsports und des Schachspiels in der Öffentlichkeit. Hierfür legen wir ein neues Förderprogramm SCHACHFESTIVALS auf für solche Aktivitäten.

Gefördert werden Maßnahmen und Aktivitäten, die:

- vereinslose Jugendliche oder Schüler/innen das Schachspielen vermitteln und an den Schachsport heranführen, einschließlich offener Turniere (Grand Prix-Turnierrunde, Stadtmeisterschaften für Schulen u.a.),
- ältere Menschen das Schachspielen näherbringen und sie für den Schachsport interessieren, einschließlich von Betreuungen in Altersheimen,
- Aufbau oder Förderung von Schulschach-AGs an allen Schulformen,
- öffentliche Attraktionen und Aktivitäten des Schachsports in der Öffentlichkeit umfassen (u.a. Schachfestivals in Einkaufszentren),
- weitere kreative, innovative und mediale Angebote zur Vermittlung des Schachsports in der Öffentlichkeit (z.B. selbstgedrehte Videos u. Schach-Raps, Schach-Hip-Hop, Schach-Klassik). Hierfür bieten wir professionelle Unterstützung an.

Die Förderanträge können bis zum 30.09.2013 formlos an das Präsidium gerichtet werden (elektronisch oder schriftlich). Das BSV-Präsidium entscheidet nach Eingang schnellstmöglich über die Förderung und Förderhöhe. Ein Anspruch auf eine Förderung besteht nicht. Die Anträge sollten in kurzer Form die Idee des Vorhabens, die geplante Umsetzung, die Zielgruppen und die erwünschte Zuschussgröße beinhalten.

Für Rückfragen bitte gerne an den Präsidenten des BSV wenden.

Vergabe Fördermittel »Schachprinzessinnen«

Der BSV hat auf Antrag vom Badischen Sportbund Nord (Dankel!) 5.000 Euro für die spezifische Förderung des Schachspiels und des Schachsports für Mädchen, Schülerinnen, Studentinnen und erwachsene Spielerinnen erhalten. Zur Verwendung dieser Mittel steht das Präsidium gegenwärtig in Kontakt mit verschiedenen Vereinen und Schachspielerinnen (Schachbotschafterinnen). Sie werden insofern nicht in einer offenen Ausschreibung vergeben, auch weil bereits bestehende Projekte damit gefördert und fortgeführt werden sollen.

Allerdings können sich interessierte und engagierte Vereine oder Bezirke mit entsprechenden Aktivitäten und neuen Ideen jederzeit formlos an das BSV-Präsidium wenden. Dazu zählen prinzipiell alle Aktivitäten zur spezifischen und zur mono-educativen Mädchenförderung, inklusive Angebote für »vereinslose« Mädchen. Gerne berücksichtigen wir diese Ideen im Rahmen des Budgets des Förderprogrammes oder auch aus weiteren Eigenmitteln des Verbandes. Um eine Transparenz zu gewährleisten, werden wir die Förderprojekte jeweils öffentlich auf der BSV-Homepage bekanntgeben.

• Bekanntgabe wichtiger Beschlüsse des Präsidiums:

Erweiterte Präsidiumssitzung am Samstag, 13. April 2013, in der Sportschule Schöneck, Karlsruhe-Durlach

Zur Vorbereitung des Verbandstages ist die satzungsgemäße erweiterte Präsidiumssitzung am Samstag, den 13. April 2013 vorgesehen. Bitte an alle Bezirksvorstände und Referenten diesen Termin vorzumerken. Themen sind u.a. der neue Haushaltsplan sowie die aus der Vereinsumfrage sich ergebenden Themenschwerpunkte *Schulschach*, *Jugendförderung* und *moderne Verbandsstruktur*. Ebenso Information zum Sachstand beim DSB und Berichte aus den Bezirken, Referaten und Kommissionen (siehe gesonderten Punkt auf der BSV-Homepage).

Anschaffung neuer Digitaluhren im BSV Bestand – Abgabe der alten Garde-Uhren ab Juni 2013

Der BSV wird nach dem Schachkongress in Birkenfeld insgesamt 120 neue elektronische Digitaluhren (DGT 2010) anschaffen und in den Bestand des BSV für Veranstaltungen der Vereine und Bezirke überführen. Damit kann nach dem neuen FIDE-Modus mit Zeitzuschlag gespielt werden. Sie sollen intensiv genutzt werden und können nach den geltenden Richtlinien ausgeliehen werden.

Über die Verwendung der alten mechanischen Garde-Uhren werden wir gemeinsam beraten und entscheiden (z.B. Abgabe an Schulen oder Seniorenheime).

Einmaliger Bezirkszuschuss für Turniere u. Aktivitäten 2013

Auf Antrag des Vizepräsidenten Finanzen Erich Renschler hat das Präsidium die Bereitstellung von jeweils 500 Euro je Bezirk einmalig für 2013 beschlossen. Die Mittel sind zweckgebunden und werden nur auf Antrag ausbezahlt. Sie sind vorgesehen für die Durchführung der ordentlichen Bezirksturniere (Erwachsene und Jugend) und zur Förderung der Turnierveranstaltungen des Schachsports in Baden. Eine nähere Ausschreibung folgt nach der Diskussion auf der erweiterten Präsidiumssitzung am 13. April 2013.

Anti-Doping-Beauftragter

Der Badische Schachverband und der Schachverband Württemberg haben gemeinsam beschlossen, einen gemeinsamen Doping-Beauftragten zu benennen. Die Aufgabe gewinnt auch für uns Schachspieler an Bedeutung und eine aktive Ausübung wird seitens des Landessportbundes festgeschrieben. Die Beschlussfassung zum vorliegenden gemeinsamen Personalvorschlag erfolgt auf dem Verbandstag.

Euer Präsidium,

Dr. Uwe Pfenning (Präsident)

OSG Baden-Baden erneut

Deutscher Mannschaftsmeister der Frauen

Mit zwei Siegen gegen den Hamburger SK (4:2) und den SV Chemie Guben (6:0) setzte die Mannschaft die Serie der letzten Jahre fort. Nur gegen den SC Bad Königshofen musste man in dieser Saison einen Punkt abgeben. **Herzlichen Glückwunsch!** Schwieriger verlief die Saison diesmal bei den **Karlsruher SF**. Es gab nur zwei Siege (gegen den Wattenscheid und Chemie Guben [jeweils 5:1]); das brachte den 10. Platz, was den Abstieg nach 17 Jahren ununterbrochen 1. Bundesliga bedeutet. Eine kleine Hoffnung bleibt, da in der Frauenbundesliga oft mal ein Verein seine Mannschaft zurückzieht. **Wir hoffen alle mit!**